PHOENIX MECANO

Medienmitteilung zum Geschäftsjahr 2017 und zum 1. Quartal 2018

Phoenix Mecano Geschäftsjahr 2017:
Umsatzwachstum 7,6%, Betriebsergebnis vor Einmalaufwendungen um 13.1% gesteigert, Erhöhung Dividende

1. Quartal 2018:
Überproportionale Betriebsergebnissteigerung von 20.3%, alle Sparten auf Wachstumskurs, ELCOM/EMS mit positivem Betriebsergebnis

Kloten/Stein am Rhein, 24. April 2018. Der konsolidierte Bruttoumsatz der Phoenix Mecano-Gruppe erhöhte sich von €583,2 Mio. auf €627,6 Mio (+7,6%), und der Nettoumsatz von €577,5 Mio. auf €621,7 Mio (+7,7%). Das Umsatzwachstum in Lokalwährungen betrug 8,9%. Veränderungen im Konsolidierungskreis trugen 1,4% zur Umsatzsteigerung bei. Alle Sparten sind organisch gewachsen.

In der Sparte ELCOM/EMS wurde mit der Umsetzung eines weitreichenden Massnahmenpaketes die Grundlage geschaffen, die Ergebnissituation nachhaltig zu verbessern.

Umsatz der Sparten

Der Bruttoumsatz der Sparte Gehäusetechnik erhöhte sich auf €183,8 Mio. In Lokalwährungen wurde ein Wachstum von 8,4% erreicht, in der Berichtswährung Euro 7,7%. Die Sparte Mechanische Komponenten wuchs in Lokalwährungen um 10,4% und erzielte einen Umsatz von €310,4 Mio. In Euro gerechnet resultierte eine Steigerung um 8,2%, organisch um 7,7%. Die Sparte ELCOM/EMS erzielte 2017 einen Umsatz von €133,4 Mio, ein Zuwachs in Lokalwährungen um 6,3%, in der Berichtswährung Euro 6,1%. Bereinigt um Konsolidierungseffekte stieg der Umsatz um 0,8%.

Betriebsergebnis

Das Betriebsergebnis, bereinigt um Einmaleffekte, stieg um 13,1% von €35,2 Mio. auf €39,7 Mio. Die Betriebsergebnis-Marge (vor Einmaleffekten) konnte von 6,0% auf 6,3% gesteigert werden. Massnahmen zur Performancesteigerung, Standortzusammenlegungen - verbunden mit Kapazitätsanpassungen - sowie die Straffung und Erneuerung der Produktpaletten führten 2017 zu Einmalaufwendungen in Höhe von €9,0 Mio. (i.V. €0,7 Mio. Nettoeinmalaufwand). Inklusive dieser Einmaleffekte resultierte ein Betriebsergebnis von €30,7 Mio. (i.V. €34,5 Mio.).

Periodenergebnis

Das Periodenergebnis sank trotz erheblicher Einmalbelastungen nur geringfügig um 4,7% auf €21,9 Mio. (Vorjahr €23,0 Mio.).

Eigenfinanzierungsgrad und Nettoverschuldung

Aufgrund des starken organischen Wachstums und negativer Währungseffekte reduzierte sich die Eigenkapitalquote per Bilanzstichtag 31. Dezember 2017 leicht auf 57,2%, nach 60,3% im Vorjahr. Die Nettoverschuldung betrug €38,1 Mio. (i.V. €30,5 Mio.). Hauptgrund für die Erhöhung der Nettoverschuldung sind die wachstumsbedingte Zunahme des Umlaufvermögens und erhöhte Investitionstätigkeit.

Erstes Quartal 2018

Die Phoenix Mecano-Gruppe steigerte den Bruttoumsatz im ersten Quartal 2018 gegenüber dem Vorjahr auf €169,7 Mio. In Lokalwährungen resultierte ein Wachstum von 9,1%, in der erstarkten Berichtswährung Euro 5,3%. Konsolidierungseinflüsse betrugen 1,6%. Alle Sparten sind in Lokalwährungen organisch gewachsen.

Der Auftragseingang erhöhte sich im Vergleich zur Vorjahresperiode um 11,6% auf €181,2 Mio. Die Book-to-Bill Ratio liegt bei 106,8%.

Das Betriebsergebnis stieg überproportional um 20,3% auf € 13,8 Mio. nach €11,5 Mio. im Vorjahr. Die Betriebsergebnismarge betrug 8,1% (Vorjahr 7,1%).

Die Sparte Gehäusetechnik erzielte einen Bruttoumsatz von €48,7 Mio. und wuchs um 1,1% in Lokalwährungen. Gemessen in der Berichtswährung Euro sank der Umsatz gegenüber dem Vorjahresquartal um 1,7%. Das Betriebsergebnis stieg um 7,7% auf €7,0 Mio.

Die Sparte Mechanische Komponenten wuchs um 14,3% in Lokalwährungen und erzielte €84,6 Mio Bruttoumsatz. Die Zunahme in Euro betrug 8,6%, das organische Wachstum 7,1%. Das Betriebsergebnis erhöhte sich um 5,0% auf €7,6 Mio.

Die Sparte ELCOM/EMS konnte einen Bruttoumsatz von €36,4 Mio. verzeichnen. In Lokalwährungen stellt das einen Zuwachs von 8,7% dar, in Euro von 8,0%. Der Konsolidierungseinfluss lag bei 4,2%. Der Betriebsgewinn betrug €0,2 Mio. (Vorjahr € -1,3 Mio.). Der betriebliche Cashflow der Sparte stieg gegenüber dem Vorjahr um €1,7 Mio. auf €2,8 Mio.

Aussichten

Noch stehen die Ampeln der Industriekonjunktur weltweit auf Grün. Dennoch gilt es, die steigende Anzahl konjunktureller Warnzeichen, aktuell zunehmende geopolitische Spannungen und die sich verstärkenden Neigungen zu Abschottung und Protektionismus im Auge zu behalten.

Für das Jahr 2018 stehen die Erzielung eines positiven Betriebsergebnisses in der Sparte ELCOM/EMS sowie wachstumsorientierte Investitionsprogramme in den Sparten Gehäusetechnik und Mechanische Komponenten im Fokus.

Operative Performancesteigerungen, organisches Wachstum und gezielte akquisitorische Aktivitäten werden auch im laufenden Jahr nachhaltigen Mehrwert für die Stakeholder der Phoenix Mecano-Gruppe generieren.

Management und Verwaltungsrat erwarten für 2018 - bei Ausbleiben extremer Verwerfungen in unseren globalen Zielmärkten - eine

Steigerung von Umsatz und Betriebsergebnis. Die Zielbandbreite für den EBIT sehen wir in diesem Jahr im Bereich von € 40-46 Mio.

Dividende

Der Verwaltungsrat wird der Generalversammlung vom 18. Mai 2018 eine Erhöhung der Dividende von CHF 15 auf CHF 16 pro Aktie zur Ausschüttung beantragen.

Link zum Geschäftsbericht 2017:

http://www.phoenix-mecano.com/de/investor-relations/annual-reports/annual-reports

Link zu den Tabellen Abschluss 2017 und 1. Quartal 2018
http://www.phoenix-mecano.com/de/media/current-media-releases

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

Phoenix Mecano Management AG
Herr Dr. Rochus Kobler, CEO
Lindenstrasse 23, 8302 Kloten
Tel. +41 (0)43 255 4 255
Fax +41 (0)43 255 4 256

info@phoenix-mecano.com
www.phoenix-mecano.com